

Pressemitteilung

Neubauquartier Lindenhof mit NaWoh-Qualitätssiegel für nachhaltigen Wohnungsbau ausgezeichnet

Berlin, 15. 11. 2019. Der Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau hat der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH am 14. November 2019 das NaWoh-Qualitätssiegel für das Neubauquartier Lindenhof verliehen. Der Lindenhof ist auf dem weitläufigen Areal des einstmals größten Kinderkrankenhauses Ost-Berlins direkt am Landschaftspark Herzberge entstanden. Die sieben Gebäude mit insgesamt 585 Wohnungen – davon 147 gefördert – wurden Ende 2018 fertiggestellt. „Die HOWOGE zeigt mit ihrem Neubau anschaulich, wie sich qualitätsvolles, ressourcenschonendes und bezahlbares Bauen verbinden lässt“, erklärte **Ingeborg Esser, Vorstandsvorsitzende des Vereins NaWoh**. „Das Engagement des Unternehmens bei diesem Bauprojekt ist gerade angesichts der hohen Ansprüche an den Wohnungsbau und der gleichzeitig unabdingbaren betriebswirtschaftlichen Rentabilität auszeichnungswürdig. Die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie und soziokulturelle Aspekte – wurden vorbildlich in Einklang gebracht.“

Als besondere Stärken des Bauprojektes wurden u.a. folgende Aspekte herausgehoben: Alle Wohnungen im Quartier sind barrierefrei erreichbar, die Wohnungen im Erdgeschoss sind rollstuhlgerecht geplant. Innovative Wohnformen und Wohngemeinschaften werden ebenso angeboten wie seniorenrechtliches Wohnen und eine Kindertagesstätte für 70 Kinder. In großzügig angelegten Innenhöfen stehen den Mietern parkartige Grün- und Spielflächen zur Verfügung, die gleichzeitig als Versickerungsflächen für Regenwasser dienen. Darüber hinaus wurde der Lindenhof unter Verwendung umweltfreundlicher und emissionsarmer Bauprodukte (z.B. zertifiziertes Holz) errichtet und zeichnet sich durch eine moderne, energiesparende Bauweise nach dem Standard KfW-Effizienzhaus 55 aus. Die Energiegewinnung erfolgt über zwei Blockheizkraftwerke, die das Quartier mit Heizwärme, Warmwasser und günstigem Mieterstrom versorgen. Die Möglichkeit für die Nachrüstung von PV-Anlagen wurde ebenfalls berücksichtigt. „Laut Klimaschutzplan der Bundesregierung soll der Gebäudebestand in Deutschland bis zum Jahr 2050 nahezu klimaneutral sein. Gleichzeitig steigt der Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum“, erklärt HOWOGE-Geschäftsführer **Thomas Felgenhauer**. „Als landeseigenes Unternehmen ist es unsere Aufgabe Vorreiter zu sein und Quartiere zu bauen, die diesem Anspruch gerecht werden.“ Ein Spagat, der gelingen kann: Erst im Frühjahr hat die HOWOGE in der Lichtenberger Sewanstraße eines der wenigen klimaneutralen Quartiere im sozialen Wohnungsbau fertiggestellt.

Der Lindenhof ist bereits das zweite Neubauprojekt der HOWOGE das mit dem NaWoh-Qualitätssiegel ausgezeichnet wurde. Bereits im Jahr 2015 haben die Treskow-Höfe in Berlin-Lichtenberg das Siegel erhalten.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Sabine Pentrop
Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2420
Telefax 030 5464-2421
sabine.pentrop@howoge.de

Annamarie Rosenfeld
Stellv. Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2492
Telefax 030 5464-2493
annamarie.rosenfeld@howoge.de
www.howoge.de

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter folgendem Link (Copyright Bilder Lindenhof: HOWOGE_Dombrowsky / Bild Preisverleihung:)

<https://www.skyfish.com/sh/eaf582a376f578b9bf34006674830e3cd355bba9/1abf0393/1601986>

Über die HOWOGE

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist eines der sechs kommunalen Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 62.000 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den größten Vermietern deutschlandweit. Bis 2026 will die HOWOGE ihr Wohnungsportfolio durch Zukauf und Neubau insgesamt auf rund 75.200 Wohnungen erweitern.

„Wir gestalten das Berlin der Zukunft lebenswert. Mehr als gewohnt.“

Der **Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau e.V.** (NaWoh) vergibt ein vom BMUB anerkanntes Nachhaltigkeitszertifikat für neuerrichtete Wohngebäude. Es wurde bereits 2011 gemeinsam von vielen Beteiligten entwickelt und wurde vom BMUB anerkannt. Das Zertifikat ist kein Green-Label, sondern steht für das ausgewogene Verhältnis ökologischer, wirtschaftlicher und soziokultureller Aspekte. www.nawoh.de